

Weiler

## Der ursprüngliche Gemeinbesitz an der Erde

Zur normativen Begründung von Eigentumsrechten an natürlichen Ressourcen in der frühen Neuzeit und in der Gegenwart

In den aktuellen Diskussionen um Eigentum an natürlichen Ressourcen wird vermehrt die Idee eines ursprünglichen Gemeinbesitzes an der Erde stark gemacht. Tatsächlich wird die Begründung von Eigentumsrechten seit jeher von der Intuition begleitet, dass die Aneignung und Nutzung der natürlichen Lebensgrundlage des Menschen in besonderem Maße rechtfertigungsbedürftig ist. Besonders prominent wird dieser Gedanke in Reaktion auf die zunehmende Kolonialisierung in den Theorien der frühen Neuzeit verhandelt. Eva Weiler analysiert die Rolle der Idee des ursprünglichen Gemeinbesitzes für die Rechtfertigung und Kritik von Eigentumsrechten und der sie schützenden Rechtsordnung und zeigt auf, warum in der Diskussion um Eigentum und Gemeinbesitz bis heute ausgerechnet die Beziehung zur Natur zu wenig Beachtung findet.

Cover

**74,00 €**

69,16 € (zzgl. MwSt.)

*Lieferfrist: bis zu 10 Tage*

**Artikelnummer:** 9783161618772

**Medium:** Buch

**ISBN:** 978-3-16-161877-2

**Verlag:** Mohr Siebeck

**Erscheinungstermin:** 09.11.2023

**Sprache(n):** Deutsch

**Auflage:** 1. Auflage 2023

**Serie:** Perspektiven der Ethik

**Produktform:** Kartoniert

**Gewicht:** 315 g

**Seiten:** 193

**Format (B x H):** 232 x 155 mm

